



Kiel, im September 2019

Fragebogen zur Barrierefreiheit in den Tourismusbetrieben in Schleswig-Holstein

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

1. Mein Betrieb gehört zu folgender Kategorie:

Beherbergungsbetrieb/Unterkunft

Campingplatzbetrieb

Gastronomie

Freizeit- u. Kultureinrichtung

Tourist-Information

(andere):.....

2. Ist Ihr Betrieb auf Menschen mit Behinderungen eingerichtet?

(ja / nein)

wenn ja, für welche Zielgruppe:

für Menschen mit Gehbehinderungen/Rollstuhlfahrer

für Menschen mit Hörbehinderungen

für Menschen mit Sehbehinderungen

für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

wenn ja, welche Angebote bestehen bereits:

bauliche Maßnahmen

(Beschreibung:)

.....

Serviceangebote

(Beschreibung:)

.....

Sonstige

(Beschreibung:)

.....

wenn nein: Welche Hinderungsgründe bestehen dafür?

keine Notwendigkeit

Umbau/Service zu zeitaufwendig

Umbau/Service baulich nicht möglich

nachteilige Auswirkung auf andere Gäste

finanzielle Gründe

Konzentration auf andere Themen -

(z. B. Digitalisierung, Nachhaltigkeit, ServiceQualität)

Sonstige

(Beschreibung:)

.....

3. Besteht in Ihrem Betrieb Nachfrage nach barrierefreien Angeboten?

(ja / nein)

wenn ja, in folgenden Bereichen:

bauliche Veränderungen

Serviceleistungen

Sonstige

(Beschreibung:)

.....

4. Bestehen Planungen für zukünftige barrierefreie Angebote in Ihrem Betrieb?

(ja / nein)

wenn ja, welche/in welcher Zielgruppe?

.....

wenn ja: Ist zukünftig Werbung mit dem neuen barrierefreien Angebot vorgesehen? (ja / nein)

5. Liegen Ihnen Informationen über Fördermöglichkeiten für eine barrierefreie Gestaltung Ihres Angebots vor?

(ja / nein)

6. Kennen Sie barrierefreie touristische Besucherangebote in der näheren Umgebung Ihres Unternehmens/Institution, z. B. barrierefreier Strand- oder Wasserzugang, Schwimmbad, Promenade, Kultureinrichtungen?

(ja / nein)

wenn ja, welche:

.....

7. Nimmt Ihr Betrieb an einem Kennzeichnungssystem/Zertifizierungssystem zur Barrierefreiheit teil, z.B. „Reisen für Alle“, „RolliPLUS“? (ja / nein)

wenn nein: Welche Hinderungsgründe bestehen?

zu hoher bürokratischer Aufwand

finanzielle Gründe

keine Kenntnis

kein Nutzen zu erwarten

passt nicht zur Kernzielgruppe

sonstige Gründe:

8. Haben Sie zukünftig Interesse an weiteren Informationen zum Thema Barrierefreier Tourismus? (ja / nein)

wenn ja, wie sollte ein Informationsangebot Ihrer Meinung nach aussehen?

Erfahrungsaustausch

Informationsveranstaltungen

Online-Informations-Plattform

Gemeinsame Vermarktung

Individuelle Beratung

Sonstige:

ggfs. Benennung eines Ansprechpartners in Ihrem Unternehmen/Institution
(Angaben freiwillig):

.....
(Unternehmen/Institution)

.....
(Straße)

.....
(PLZ/Ort)

.....
(Name d. Ansprechpartners)

.....
(E-Mail/Telefon)

Den ausgefüllten Fragebogen bitte per E-Mail an
claudia.mohnhaus@wimi.landsh.de senden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!